

From: info <info@infoline-bahnlaerm.de>

To: mailingliste <mailingliste@infoline-bahnlaerm.de>

Sent: Thu, Apr 14, 2016 12:18 pm

Subject: [bahnlaerm-public] [TEC] [BW] Erste landeseigene Bahnlärmessstelle in Baden-Württemberg an der Rheintalbahn bei Achern-Önsbach

Am 12.4.2016 übergab die Präsidentin der LUBW, Margareta Barth, die erste Bahnlärm-Messstation in BW ihrer offiziellen Bestimmung gemeinsam mit der Lärmschutzbeauftragten des Landes Baden-Württemberg, Staatssekretärin Dr. Gisela Splett MdL, und der Leiterin Lärmmanagement und Lärmschutzbeauftragten der Deutschen Bahn AG, Ines Jahnel. Die Bahnlärmessstation steht direkt an der Rheintalbahn bei Achern-Önsbach. Sie erfasst vollautomatisch und kontinuierlich die Emissionswerte, die in Echtzeit auf folgender Webseite der LUBW veröffentlicht werden: <http://www4.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/258950/> Informationen zur Meßstation: <http://www4.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/258697/> <http://www4.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/258994/> Position der Messmikrofone: * Beiderseits der viergleisigen Bahntrasse * Höhe über Schienenoberkante: 1,20 m * Abstand zur Mitte des jeweils nächstgelegenen äußeren Gleises: 7,50 m Es werden Momentanpegel der letzten 30 Minuten sowie verschiedene Mittelungspegel angezeigt (bis zu 8 Wochen). Unklar ist, ob bereits geräteintern eine Umrechnung der gemessenen Pegel und errechneten Mittelungspegel von 7,5m/1,2m Höhe auf 25m/3,5 Höhe erfolgt. Vielleicht weiß jemand etwas dazu? Vielleicht findet sich auch ein findiger Softwarespezialist, der ein Script schreiben kann, mit dem die Online-Daten der Meßstation langfristig gesichert werden können, damit die BIs Langzeit-Datenreihen über Jahre und nicht nur Monate zur Verfügung haben und auch konkrete Zugzahlen aus den Datenreihen ermitteln können. Falls Interesse besteht, können wir unseren Server dazu anbieten.

übermittelt durch

Bürgergruppe für Sicherheit und Lärmschutz an der Bahn Ludwig Steininger Riedlingerstr. 3 D-85614 Kirchseeon bei München Tel. +49-8091-4753 eMail info@kirchseeon-intern.de eMail info@infoline-bahnlaerm.de

Spruch des Tages: MdB Sawade am 29.01.2016 im Bundestag: "Bei der Mitgliederversammlung des Verbands Deutscher Verkehrsunternehmen in dieser Woche wurde daran erinnert, welche letzten Innovationsdurchbrüche es im Schienengüterverkehr bei der Bahn gab: 1903 kam die durchgehende Druckluftbremse bei Güterzügen zum Einsatz. Ab 1911 wurde dann auf elektrische Traktion umgesetzt. Diese ist übrigens bis heute noch nicht zu 100 Prozent umgesetzt."